TG-Report-30

Turngemeinde Camberg 1848 e.V.



Irene Raatz (l.) und Uschi Tschaikowsky betreuen Anni Schmidt (M.) in ihrem "Freiwilligen Sozialen Jahr" bei der Turngemeinde. Wer gerne das FSJ in der TG absolvieren möchte, kann sich an den Vorstand wenden.



Lumpenball der Turngemeinde

Die Kult-Fastnachtspanty mit zwei Spitzenbands steigt am Freitag, 4. März, 20.31 Uhr wieder in der IG-Halle an den Fahnstrasie. Die Rands "Reakers Mom" und "FAMP" bieten eine

Rock-Pop-Live-Show der Extraklasse.



Tauchen Sie ein in eine wunderbare Wohlfühlwelt für alle Sinne.

Schließen Sie die Augen, hören Sie wie Ihre Seele durchatmet!



Öffnungszeiten September bis Ende April: Montag – Samstag von 15:00 – 23:00 Uhr (Dienstag Damentag)

Öffnungszeiten Mai bis Ende August:

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 17:00 – 23:00 Uhr Dienstag und Donnerstag von 16:00 – 23:00 Uhr

(Dienstag Damentag)

Frankfurterstr. 82 · 65520 Bad Camberg Tel. 06434 - 9096896 · Fax 06434 - 9096897

Liebe TG-Mitglieder, sehr geehrte Leser des TG-Reports,

wie in diesem Report zu lesen, liegt wieder ein abwechslungsreiches Jahr mit zahlreichen Aktivitäten hinter uns.

Dafür gilt mein besonderer Dank unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die mit ihrem Engagement und regelmäßigen Weiterbildungen unsere vielfältigen und qualifizierten Trainingsangebote überhaupt erst ermöglichen.

Eine immer wieder sehr positiv bewertete Eigenschaft unserer TG ist die familiäre Atmosphäre, die uns von den gewinnorientierten Fitness-Studios unterscheidet. Um diese Wert-



schätzung zu erhalten und weiter auszubauen, werden wir im Vorstand nicht müde, die Geschicke der TG auf der Grundlage des Ehrenamtes zu lenken und durch geeignete Angebote, wie beispielsweise den gemeinsamen Besuch der HTV-Gala in der Ballsporthalle am 16. 1. 2011, zu fördern.

Vor allem die Unterstützung des TG-Vorstandes aber auch zahlreicher Mitglieder ermöglichen es mir, die von Roman übernommene Aufgabe als 1. Vorsitzender mit Freude fortzuführen - dafür danke ich Euch ganz herzlich.

Die TG-Halle Unser Zuhause - aber auch unsere Bürde

Das Motto "Eigentum verpflichtet" wird dem TG-Vorstand und insbesondere unserem Bauchef Joachim nahezu täglich verdeutlicht. Denn u. a. die Planung und Umsetzung der aktuellen Baumaßnahmen zur dringend benötigten Erweiterung unserer Übungsraumkapazitäten in der TG-Halle erfordert ein erhebliches Maß an Fachwissen, Geduld und Hartnäckigkeit.

Nicht minder aufwendig ist die Unterhaltung und Einhaltung aller Sicherheitseinrichtungen der TG-Halle, um die für uns wichtigen Veranstaltungen und den Trainingsbetrieb überhaupt zu ermöglichen.

Hier würden wir uns von dem "Gesetzgeber" etwas mehr Augenmaß und Verständnis wünschen, um den Aufwand und auch die Verantwortung für die ehrenamtlich tätigen Vereinsfunktionäre in leistbaren Grenzen zu halten.

Alle Nutzer der TG-Halle bitte ich um Verständnis, wenn es in den nächsten Monaten zu Beeinträchtigungen durch die Sanierung der Parkplätze vor der Halle oder den Kellerausbau kommen wird.

Auch beabsichtigen wir das "Muskelkapital" unserer Mitglieder zu aktivieren, um beispielsweise in der einen oder anderen Gemeinschaftsaktion die Baumaßnahmen im Keller

zu unterstützen und gleichzeitig die Kosten zu reduzieren. Dafür danke ich schon einmal vorab für Eure Bereitschaft.

Kinder und Jugendliche haben immer weniger Zeit für Sport und Bewegung

Diese Meldungen sind häufig zu lesen und von den Betroffenen zu spüren. Durch Kinderkrippen, G8 oder Ganztagsschulen ist diese Entwicklung nicht aufzuhalten, so dass die TG dabei ist, sich an diese Situation anzupassen.

Spürbar ist bereits, dass unsere jüngsten Mitglieder immer weniger Zeit haben, in der TG-Halle das Eltern-Kind-Turnen zu besuchen. Hier gilt es mit den Kindergärten und Schulen die bereits bestehenden Kooperationen zu erweitern, um den Kindern die dringend benötigte Bewegung und soziale Entwicklung zu ermöglichen, die mit den Angeboten der TG verbunden sind.

Eine wichtige Unterstützung erfahren wir hier durch Anni und Felix, die ein Freiwilliges Soziales Jahr bzw. den Zivildienst bei der TG absolvieren, und dadurch einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit und soziale Entwicklung der Kinder leisten. Momentan läuft die Bewerbungsfrist zur Neubesetzung unserer FSJ-Stelle ab 1. 9. 2011.

Der TG-Report - aktuell und informativ

Diesem Anspruch wird auch der neue TG-Report wieder gerecht, wofür mein Dank neben unserem Pressewart Jürgen Müller auch allen Redakteuren gilt, die mit aktuellen Berichten oder auch dem Korrekturlesen dazu beigetragen haben. Dabei wird die Attraktivität hauptsächlich von den Beiträgen aus Euren Abteilungen bestimmt. Hierzu ist es nicht erforderlich, einen fertigen Bericht in "Essig und Öl" zu liefern. Benötigt werden lediglich Stichworte und geeignetes Bildmaterial – der Rest wird vom Redaktionsteam erledigt. Der nächste Redaktionsschluss liegt zu Beginn der Sommerferien – also noch viel Zeit einen Beitrag für den 31. TG-Report zu erstellen.

Herzliche Grüße und ein gesundes und zufrieden stellendes 2011

Stefan Schütz

1. Vorsitzender

Termine der Turngeme	inde Camberg
----------------------	--------------

Sa.	15.01.2011	TG-Neujahrsempfang
So.	16.01.2011	Busfahrt zur HTV-Gala in der Ballsporthalle Höchst
Februai	r/März 2011	Übungsleiterfortbildung Erste Hilfe
Fr.	04.03.2011	TG-Lumpenball
Sa.	19.03.2011	Mitgliederversammlung
Sa./So.	07./08.05.2011	2. TG-Kids-Night
So.	22.05.2011	Jahreskonzert TG-Blasorchester
Sa.	27.08.2011	Spielfest auf der Turnerwiese

Ehrung des Hessischen Turnverbandes an Iris Schmidt

Die langjährige Abteilungsleiterin des Blasorchesters der Turngemeinde Camberg 1848 Iris Schmidt, wurde vom Hessischen Turnverband für ihre ehrenamtliche Tätigkeit beim Verband mit der Silbernen Ehrennadel beim Landesjugendlehrgang des Musik- und Spielmannswesen im HTV ausgezeichnet.

Die Auszeichnung wurde vom Präsidenten des HTV Rolf-Dieter Beinhoff vorgenommen. Der Präsident würdigte ihre Verantwortlichkeit für das Musikwesen im HTV und auch in der TG Camberg.

Iris Schmidt war verantwortlich bei den vielen HTV und DTB-Lehrgängen für die Gesamtorganisation. Mitglied des Landesauschuss für Musik ist Iris Schmidt seit 1992, war aber auch im Bundesorchester und der Bundes Big Band mit dem Tenorsaxophon tätig. Ebenfalls bei der Ehrung anwesend war der Landesfachwart im HTV Dieter Hahn. Von Seiten der TG Camberg überbrachte der ehemalige 1. Vorsitzende Roman Pflüger und für das Blasorchester Oliver Lenz die Glückwünsche an die sichtlich überraschte Geehrte.

Jürgen Müller



Turngemeinde qualifiziert die Übungsleiter auch vereinsintern

Ein herzliches Dankeschön von Seiten des 1. Vorsitzenden der Turngemeinde, Stefan Schütz, ging an Maria Stillger, die sich bereit erklärt hatte, eine vereinsinterne Übungsleiterfortbildung anzubieten.

Schön war es auch, dass die TG-Übungsleiter gezeigt haben, sich immer weiter zu qualifizieren und das Angebot sich an neue Entwicklungen anzupassen, annehmen.

Maria Stillger hat im TG-Vorstand das Aufgabengebiet der Übungsleiter-Betreuung und -Weiterbildung übernommen.

Als Pilotprojekt einer TG-internen Übungsleiter-Fortbildung war das Thema "Schwingstäbe" beim ersten Termin angesetzt. Es wurde gemeinsam geübt, die Vielseitigkeit und Kombinationsmöglichkeit mit anderen Geräten festgestellt.

15 Teilnehmer/innen konnte Maria Stillger an dieser ersten Fortbildung begrüßen und mit Volker Reichart hatte sich ein sehr kompetentes Vereinsmitglied bereit erklärt, diese Fortbildung durchzuführen.

Dafür bedankt sich die TG ausdrücklich. Weitere Fortbildungen werden zu aktuellen Themen, wie z. B. der Erste-Hilfe-Ausbildung folgen.



Maria Stillger (3. v. l.) hat im TG-Vorstand das Aufgabengebiet "Übungsleiterfortbildung" übernommen und hatte zum ersten Termin in die Halle an der Jahnstraße eingeladen.

TG kann mit dem "Pluspunkt Gesundheit" punkten Turngau-Vize Armin Bock übergab die Urkunden

Der PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB ist eine Auszeichnung für besondere Gesundheitssport-Angebote im Verein, die festgelegte Qualitätskriterien erfüllen. Die Turngemeinde hat nun zwei weitere PLUS-PUNKTE erhalten, mit denen sie weiter "punkten" kann.

Rita Kulzer-Weidenbach erhielt den PLUS-PUNKT für ihr Angebot "Sport und Bewegung im Alltag", Susanne Knobloch-Müller für das Angebot "Reha-Sport im Verein" für Diabetiker.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat im Jahr 2000 gemeinsam mit

dem DTB und der Bundesärztekammer eine Dachmarke für Qualitätssiegel im Gesundheitssport eingeführt: SPORT PRO GESUNDHEIT.

Alle PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB-Angebote im Bereich Prävention werden automatisch auch

mit SPORT PRO GESUNDHEIT ausgezeichnet.



Stefan Schütz (1. Vorsitzender der TG, hinten, links) und Armin Bock (stellvertretender Vorsitzender des Turngaus Mittellahn, hinten, 2. v. l.) gratulierten Rita Kulzer-Weidenbach (vorne, l.) und Susanne Knobloch-Müller (vorne, 2. v. l.) zur Verleihung des Qualitätssiegels "Pluspunkt Gesundheit" des Deutschen Turnerbundes. Mit ihrer Übungsleiterin freute sich die Diabetes-Sportgruppe von Susanne Knobloch-Müller.

Da alle präventiven PLUSPUNKT GE-SUNDHEIT.DTB-Vereinsangebote mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO GE-SUNDHEIT ausgezeichnet sind, werden sie von der Bundesärztekammer und den und auch Krankenkassen empfohlen finanziell unterstützt! Der Deutsche Turner-Bund, seine 22 Verbände und 20,399 Vereine und seine 5.084.612 Mitglieder und damit auch die Turngemeinde, bekennen sich zu einer zukunftsorientierten Gesundheitsförderung und haben sich verpflichtet, die im Sport bestehenden Strukturen für diese gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu nutzen und auszubauen.

Der organisierte Sport ist in besonderer Weise geeignet, dem Qualitätsanspruch einer ganzheitlichen Gesundheitsförderung gerecht zu werden, denn er ist sozialintegrativ und schafft langfristige Verhaltensbindungen.

Die Gesundheitssportangebote des organisierten Sports verfolgen ganzheitliche Zielsetzungen und basieren auf einem modernen Verständnis von Gesundheitsförderung (New Public Health). Ihr Anliegen betrifft nicht nur die Prävention, d. h. die Verhinderung des Auftretens von Erkrankungen oder Störungen, sondern konzentriert sich darüber hinaus auf die Ausbildung und Stärkung einer aktiv wahrgenommenen, dauerhaften und individuellen Gesundheitskompetenz im Sinne physischer, psychischer und sozialer Gesundheitsressourcen.

Jürgen Müller



Turngemeinde auch in der Krebsvorsorge aktiv Übungsleiterin Pia Gewehr organisierte Vortrag mit Dr. Peter Scheler

Ein voller Erfolg war der Vortrag "Nachsorge nach Brustkrebs und neue Medikamente" von Dr. med. Peter Scheler, Chefarzt des Brustzentrums St. Vincenz Krankenhaus Limburg in den Räumen der Turngemeinde Camberg.

Zahlreiche Zuhörer waren der Einladung der Brustkrebssportgruppe der TG Camberg, unter der Leitung von Pia Gewehr gefolgt. Sehr behutsam und mit großem Fachwissen informierte Dr. Scheler über dieses Thema und ging sehr geduldig auf die Fragen der Zuhörer ein. Er begrüßte das Engagement der Sportgruppe, das auch einen Teil der Kurse zur Nachsorge darstellt. Das Angebot von Dr. Scheler eine Veranstaltung zu einem anderen Thema zu organisieren, fand sehr großen Zuspruch, so dass bald wieder mit einem profunden Vortrag in Bad Camberg gerechnet werden darf.

Jürgen Müller



Auf dem Foto, von links: Frau Illichmann, Dr. med. Peter Scheler und Pia Gewehr

Freiwilliges Soziales Jahr bei der Turngemeinde Chance auf ein Bildungs- und Orientierungsjahr

Für junge Menschen, die bald ihre Schule beendet haben, stehen Überlegungen zur Berufswahl an. Viele haben noch keine konkrete Vorstellung von ihrem Berufswunsch und möchten zuerst einmal ausprobieren, ob der angestrebte Beruf im sozialen Bereich den eigenen Interessen entspricht. Dazu bietet das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) die Möglichkeit. Junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren haben durch das FSJ die Chance, vor Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums einen Einblick in soziale und pflegerische Berufe zu erhalten und sich unter Anleitung von Fachkräften darin zu erproben. Das FSI kann für bestimmte Ausbildungen als Vorpraktikum anerkannt werden.

Beim Freiwilligen Sozialen Jahr in der Turngemeinde stehen die Gestaltung von Vereinsangeboten und Trainingseinheiten sowie die pädagogische Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt.

Die Einsatzstellen sind vielfältiger, als man vielleicht denkt: neben Sportvereinen kann das FSJ beispielsweise auch in Jugendferiendörfern, Bewegungskindergärten, Sportschulen oder Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen absolviert werden.

Zum FSJ Sport, das Anni Schmidt zur Zeit bei der Turngemeinde leistet, gehört auch der Erwerb der Übungsleiterlizenz für den Breitensport. Die Rahmenbedingungen für ein FSJ/FÖJ werden durch das Gesetz zur Förderung der Jugendfreiwilligendienste vorgegeben. Flexible Zeitstrukturen ermöglichen eine individuelle Anpassung des Freiwilligendienstes an die eigene Lebensplanung.

Alle, die ein FSJ/FÖJ absolvieren, sind gesetzlich sozialversichert. Die Beiträge leisten die Träger und/oder die Einsatzstelle. Darüber hinaus besteht bis zum 25. Lebensjahr ein Anspruch auf Kindergeld, es sei denn, das Gesamteinkommen eines Kindes über 18 Jahre übersteigt die festgelegten Einkommensgrenzen.

Während ihres Einsatzes erhalten die Freiwilligen ein Taschengeld.

Der Vorstand der Turngemeinde hat beschlossen, als Ersatz für die ab Mitte 2011 nicht mehr verfügbare Zivi-Stelle, die Möglichkeit für ein Freiwilliges Soziales Jahr anzubieten. Angesprochen sind junge

Einladung zur Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder der Turngemeinde Camberg 1848 e.V. sind zur **ordentlichen**Mitgliederversammlung am Samstag, dem 19. 3. 2011 um 20.00 Uhr in die
Turnerstubb der TG-Turnhalle eingeladen.

Eine offizielle Einladung mit Tagesordnung wird rechtzeitig veröffentlicht.

Menschen zwischen 16 und 27 Jahren, die am Sport interessiert sind und gerne Kinder und Jugendliche betreuen, neue Erfahrungen sammeln und sich beruflich und persönlich orientieren möchten. Das FSJ dauert bei der Turngemeinde Camberg 12 Monate, beginnt jeweils am 1. September und wird u. a. als Wartezeit bei der ZVS sowie als Vorpraktikum für eine Berufsausbildung oder ein Studium im sozialen Bereich anerkannt. Ergänzende Informationen zum FSJ sind nachfolgend zu finden:

- Arbeitskreis der Trägerverbände
- Freiwilliges Soziales Jahr in Hessen
- FSJ-Gesetz

Interessierte senden ihre Bewerbung mit Bewerbungsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild und letztem Zeugnis an den 1. Vorsitzenden der TG Camberg e. V., Stefan Schütz, Blumenweg 36, 65520 Bad Camberg oder Stefan.Schuetz@TGCamberg1848.de

Jürgen Müller

Freiwilliges Soziales Jahr und Zivildienst in der Turngemeinde

Zum ersten Mal bietet die Turngemeinde neben der Zivildienststelle auch die Möglichkeit ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport zu absolvieren. Dieses hat Anni Schmidt im September 2010 begonnen. Seit Oktober teilt sie sich ihre Aufgaben mit Felix Rutkowski, der seinen Zivildienst bei der Turngemeinde leistet.

Zu den Aufgaben der beiden gehört insbesondere die Unterstützung der Übungsleiter im Kinder- und Jugendbereich. Nach anfänglicher Zurückhaltung haben sich die Kinder der Turngemeinde schnell an die neuen Gesichter gewöhnt.

Eine besondere Aufgabe des Zivis ist das Integrationsturnen mit den Kindern der Freiherr-von-Schütz-Schule und den Kindern des katholischen und städtischen Kindergartens. Im Anschluss an die Herbstferien fand die erste dieser Turnstunden statt, die bei den teilnehmenden Kindern auf Begeisterung gestoßen ist. Neben den Turnstunden unterstützen Anni und Felix die Turngemeinde in der Geschäftsstelle und achten darauf, dass unsere schöne Turnhalle in einem guten Zustand bleibt.

Wir sind froh darüber, dass wir gut in der Turngemeinde aufgenommen worden sind und freuen uns auf die Arbeit mit den Kindern in den kommenden Monaten.

Anni Schmidt, Felix Rutkowski

Die TG Camberg wurde als Ort der Vielfalt ausgezeichnet Wettbewerb für Kinder- und Jugendabteilungen

Sportvereine oder sportliche Initiativgruppen, die sich mit speziellen Angeboten oder Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich für mehr Toleranz und Integration engagieren (z. B. spezielle Feste, Fahrten oder Freizeiten) haben an einem Wettbewerb im Rahmen des Projektes "Unser Sportverein – Ein Ort der Vielfalt" teilgenommen.

Es sollten drei Gewinner mit Geldpreisen prämiert werden. Aufgrund der Tatsache, dass viele gute Bewerbungen vorlagen, hat sich die Jury, die sich aus dem Sportkreisvorsitzenden Hermann Klaus, dem Leiter des Referates Sport und Ehrenamt und Karl-Peter Wirth vom Amt für Jugend, Schule und Familie beim Landkreis Limburg-Weilburg zusammengesetzt hat, spontan entschieden fünf Preise zu vergeben.

Den vierten Platz hat dabei die Turngemeinde Camberg 1848 e.V. erlangt. Dabei wurde u. a. gewürdigt, dass ein gemeinsames Übungsangebot für behinderte und nicht behinderte Kinder existiert, dass Sport nationenübergreifend ausgeübt wird und dass Jugendliche in die Vereinsführung eingebunden sind. Auch ist ein Freiwilliges Soziales Jahr mit Schwerpunkt Jugendarbeit im Verein möglich.



Für die TG nahm der 1. Vorsitzende Stefan Schütz (r.) im Beisein von anderen Vereinsvertretern und Landrat Manfred Michel (hinten, rechts) die Urkunde und den Spendenscheck aus dem Wettbewerb "Unser Verein - ein Ort der Vielfalt" aus den Händen des Sportkreisvorsitzenden Hermann Klaus (2. v. l.) entgegen

Familienerlebnistag bei der Turngemeinde

Vereinigte Volksbank unterstützt im 150. Jubiläumsjahr die Aktivitäten auf der Turnerwiese

BAD CAMBERG. Die Farbe Orange dominierte beim Familienerlebnistag der Turngemeinde das Geschehen - einmal. weil die zahlreichen Helfer aus den Reihen der Vereinigten Volksbank Limburg orange für ihre Polo-Shirts gewählt hatten, zum anderen, weil auch die Mitglieder des Blasorchesters der TG und die jungen Teilnehmer am Kinderturnfest in orangen Shirts unterwegs waren. Und unterwegs waren viele - schon am Morgen wurden die Nordic-Walker begrüßt und die Teilnehmer an der Stadtrallve, die von den Mitgliedern des Vereins Historisches Camberg um die Zweite Vorsitzende des Vereins, Doris Ammelung, organisiert waren, machten sich auf den Weg.

Den Start ins Nachmittagsprogramm machte dann ein "Riesenkicker-Duell", bei dem sich Vertreter der Volksbank und der TG mit einer Promi-Mannschaft ein spannendes Duell lieferten. Am Ende stand es 5:4 für das Team von der Vereinigten Volksbank und dem TG Vorstand (1. Vorsitzender Stefan Schütz, Roman Pflüger, Georg Weisenfeld – Volksbank Regionalmarktleiter und die Volksbank Vorstände Klaus Merz sowie Alfred Ullner).

Die Promis mit Ruut Smolders – VHC, Hans-Joachim Hassler – Schulleiter der Taunusschule, Volker Soßdorf – stellvertretender Schulleiter der Atzelschule, Werner Martin – Kur- und Verkehrsverein und Bürgermeister Wolfgang Erk mussten sich geschlagen geben. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgte das Jugendblasorchester der TG und die TG-Abteilungen Seniorengymnastik, Rope Skipping, Kindertanz und die TG-Tanzgruppe "Saltara" begeisterten mit ihren Auftritten.



























Ob beim Schubkarrenrennen, als Zebra verkleidet, beim Kistenklettern oder im Blindenparcour – die Besucher des Spielfestes der Turngemeinde hatten am Sonntag viel Spaß und nutzten das breit gefächerte Angebot.

TG-Report Nr. 30 13

Am Sonntag wurde rund um die TG-Halle ein vielseitiges Mitmach- und Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie angeboten und gab dem Verein eine tolle Gelegenheit, die vielfältigen Möglichkeiten zu präsentieren und für die Mitglieder und Gäste ein attraktives Mitmachangebot zusammenzustellen.

Auch zur Verpflegung der zahlreichen Gäste wurden viele helfende Hände gebraucht und die Helfer waren unermüdlich im Einsatz – ob bei den Spielangeboten oder in der Küche und am Grill.

Folgende Aktivitäten wurden angeboten: Blindenparcour, Zebra reiten (2 Personen bilden in einem Kostüm ein Zebra, eine Dritte reitet das Zebra – es wird gegen eine andere Familie angetreten, Schubkarrenrennen, Kistenklettern, Slakline/Labyrinth von Roland Seip, Bobbycarrennen, Riesenball balancieren (jedes Team hatte einen Riesenball, ein Mitspieler lag auf ihm, die anderen versuchten ihn ins Ziel zu rollen), Schminken, Hüpfburg, Riesenfußballkicker und Geschicklichkeitsspiele.

Zum Abschluss trat dann noch Puppenspieler Bernd auf, der Kinder mit seinen Kabinettstückchen bestens unterhielt und Alfred Ullner von der Vereinigten Volksbank zog die Preisträger des "Großen Gewinnspiels" bei dem wertvolle Gutscheine für einen Einkauf in Bad Camberg und weitere attraktive Preise von der Bank zur Verfügung gestellt wurden.

Jürgen Müller

KRINGS



65520 Bad Camberg - Frankfurter Strasse 34 Tel.: 06434 / 7 3 6 5

Das Fachgeschäft für:

Gesunde Ernährung – Naturarznei – Naturkosmetik Diätetik – Nahrungsmittelunverträglichkeiten u.v.m. Wir beraten Sie gerne !!!

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.00-12.30 Uhr + 14.00-18.00 Uhr Freitag: 9.00-18.00 Uhr durchgehend

Samstag: 9.00-13.00 Uhr

Ein herzliches Willkommen unseren neuen Mitgliedern und viel Spaß und Freude in der TG-Familie

Janna Zoe Adrian Lara Aslandogdu Maria Baier Stephan Bauer Thomas Morgenstern

Alea Belke Leander Bergmann Julian Lorenz Baier

Luna Bender Metin Berisha

Maria Monica Capruciu

Sevim Cinar

Marie-Sophie Clemens

Amber Denter Eva Eckart-Hopp Mirona Elias Theresa Elias

Ilias El Mahjoub Inas El Mahjoub

Ivan Feller Merle Füllgrabe

Gesine Füllgrabe Joshua Gyan

Thimo Glaub

Benjamin Gust Brigitte Gersfeld

Svenja Horn Nikolaj Ivanov Moritz Jung

Christian Kriegelstein-Kretzer

Yannis Max Koschel Sandra Koschel Janika Kern Alexander Kriegel Rawli Ahmed Kahlon

Tobias Kreller Hanna Kreller Theresa Klink Josephine Lammel

Tabea Teresa Laszlo Emma Maaß Birgit Michel Amelie Nebel Clemens Ott Charlotte Pietsch

Miriam Carlotta Reichart

Lucas Sell

Frauke Schütz-Wirdemann

Hans Gerhard Schütz

Genet Scheid Noah Scheid Pauline Schuster Johanna Schäfer

Johanna Schäfer Leon Sturm Heike Sturm Yvonne Teichert Natalia Truchalev Joos Wilkens Claudia Wagner

Sarah Wagner Chiara Wagner Alexander Wecker Felix Waldschmidt Judith Waldschmidt

Lara Werner Franziska Ziegler

Mitgliederverwaltung: Ellen Kotyrba Zeitraum: 31. 7. bis 15. 12. 2010

Die Turngemeinde hat zur Zeit 2007 Mitglieder.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren einen guten Jahresanfang.

Außerdem empfehlen wir den Lesern des TG-Reports bei ihren Einkäufen und Planungen die Waren- und Dienstleistungsangebote unserer Inserenten zu berücksichtigen.

www.TGCamberg1848.de

Nachruf



Traurig nahmen wir im letzten Jahr Abschied von unseren langjährigen Mitgliedern

Petra Henning Walter Lottermann Renate Weismüller

die uns für immer verlassen haben.

Bad Camberg, im Januar 2011 Vorstand der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

ÖZDEMIR BAUDEKORATION GMBH

Putze aller Art Wärmedämmung Malerarbeiten Malerarbeiten Gerüstbau

Güngör Özdemir (Düzgün)

 Geschäftsführer
 Telefon
 0 64 34 / 90 02 03

 Limburger Straße 167a
 Telefax
 0 64 34 / 90 02 04

 65520 Bad Camberg-Erbach
 Funk
 0 15 20 / 854 58 63

 Oezdemir-Baudekoration@t-online.de
 Funk
 0 15 77 / 790 52 02

JAHRESRÜCKBLICK 2010

Der TG-Report erinnert an ein ereignisreiches Jahr 2010 und dankt im Namen des Vorstandes allen, die in der großen TG-Familie an den verschiedensten Stellen mitgeholfen haben.

Januar

 Neujahrsempfang in der TG-Turnhalle mit Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für Raimund Hartmann, Ehrengast Günther Eisinger (Hochsprungtrainer von Ariane Friedrich)

Februar

• Lumpenball in der TG-Turnhalle

März

- Mitgliederversammlung der Turngemeinde in der Turnerstubb
- Trainingslager der Leichtathleten in Pescara (Italien)

April

- 1. TG Kids-Night mit Übernachtung in der Turnerstubb
- Übergabe Zuschuss-/Bewilligungsbescheid durch den hessischen Minister der Finanzen Karlheinz Weimar für den Kellerausbau
- Frühjahrskonzert des TG-Blasorchesters im Kurhaus
- Familienskifreizeit der Skiabteilung in Madesimo (Italien)
- Verabschiedung von Simon Wloczyk (Zivi)

Mai

- Leichtathletik-Kreismeisterschaften im Blockmehrkampf (Schüler) im Sportzentrum
- Fahrradsonntag mit Station auf der Turnerwiese
- Rope Skipping Gaumeisterschaften in der TG-Turnhalle
- Badminton Eltern- und Kind-Turnier in der Kreissporthalle Pommernstraße

Juni

- Jugendmusiktag des TG-Blasorchesters in der TG-Turnhalle und in der Turnerstubb
- Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der TG-Prellball Abteilung
- TG-Aktionstag zur Reinigung des gesamten TG-Geländes mit anschließendem Grillfest

Juli

• 14. Bad Camberger Lampionturnier der Badminton-Abteilung in der Kreissporthalle

August

- Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen des TG-Lauf- u. Walking Treffs
- 2-Tagesradtour der Montagsbuben (vom Hunsrück an die Nahe)
- Familien-Erlebnistag auf dem TG-Gelände in Kooperation mit der Vereinigten Volksbank

September

- Begrüßung von Anni Schmidt der ersten FSJ-lerin bei der TG
- Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der TG-Radlgruppe "freitagsabends"
- Leichtathletik-Kreismeisterschaften im Sportzentrum Pommernstraße
- Übungsleiterfortbildung in der TG-Turnhalle zum Thema "Einsatz von Schwingstäben"

Oktober

- Begrüßung von Felix Rutkowski als vermutlich letzten Zivi der TG
- Badminton-Schleifchenturnier in der TG-Turnhalle mit Mitgliedern aus den Abteilungen Badminton, Montagsbuben und Donnerstagsgruppe

November

- Vortrag zum Thema "Nachsorge nach Brustkrebs und neue Medikamente" von Dr. med. Peter Scheler, Chefarzt des Brustzentrum St. Vincenz Krankenhaus Limburg
- Volkstrauertag auf dem Friedhof mit dem TG-Blasorchester
- Verleihung Gütesiegel "Sport pro Gesundheit" an Susanne Knobloch-Müller und Rita Kulzer
- TG ist erfolgreichster Verein bei der Sportlerehrung der Stadt Bad Camberg
 - Roman Pflüger erhält die Sonderehrung der Stadt Bad Camberg
- Auszeichnung 4. Platz bei dem Wettbewerb "Unser Sportverein Ort der Vielfalt" durch Landrat Manfred Michel
- Konzert TG-Schüler- und Jugendblasorchester im katholischen Pfarrheim

Dezember

- Nikolausfeier der Turngemeinde in der TG-Turnhalle
- Saisoneröffnungsfahrt der TG-Skiabteilung nach Obertauern
- Jahresabschluss-Vorstandssitzung mit Ehrenmitgliedern und Ehrenrat
- Silvesterlauf im Bad Camberg Stadtwald des TG-Lauf-, Walking- und Nordic Walking-Treffs

Lumpenball

Die TG-Fastnachtsparty



Freitag, 4. März 2011

20.31 Uhr · Bad Camberg TG-Turnhalle Einlass: 20.01 Uhr · Eintritt: € 7,50

Veranstalter: TG Camberg www.TGCamberg1848.de







Lumpenball der Turngemeinde

Die Kult-Fastnachtsparty mit zwei Spitzenbands steigt wieder in der TG-Halle an der Jahnstraße

BAD CAMBERG. Am Freitag, 4. März 2011, um 20.31 Uhr, steigt die große Fastnachtsparty in der Halle der Turngemeinde Camberg an der Jahnstraße.

Geboten wird eine Rock-Pop-Live-Show der Extraklasse mit zwei Spitzenbands. "Time to get rocked", lautet das Motto der Coverband Beaker's Mom, die ab 20.45 Uhr den Lumpenball eröffnen wird. Spätestens wenn man die sechs sympathischen Musiker aus Limburg einmal live erlebt hat, weiß man, was die unvergleichbare Show der Formation ausmacht.

Mit ihren brandaktuellen Hits bis hin zu den Klassikern von Bon Jovi, AC/DC oder den Guano Apes, reißen sie immer wieder ihr Publikum mit und schaffen es innerhalb kürzester Zeit, die Stimmung zum



"Time to get rocked" lautet das Motto der Coverband Beaker's Mom, die ab 20.45 Uhr den Lumpenball eröffnen wird.

Überkochen zu bringen. Die zweite Band 7AMP, einer der Top-Acts der hiesigen Cover-Rock Szene, präsentiert das Beste aus Rock und Pop der letzten 30 Jahre und begeistert jede Altersgruppe mit ihrem Programm.

In den letzten Jahren hat 7AMP bei verschiedensten Gelegenheiten tausende von Zuschauern in ihren Bann gezogen. Wer die Band schon einmal live gesehen hat weiß, dass auch das Publikum nicht ungeschoren davon kommt.

Internationale Hits, u. a. von Bryan Adams, den Toten Hosen, Queen, Robbie Williams oder auch aktuelle deutsche Partyhits werden für einen tollen Abend sorgen, der die Gäste aus verschiedensten Altersstufen begeistern wird.

Publikumsnähe sind die großen Stärken beider Bands, die in den letzten Jahren zahlreiche Konzerte u. a. für RPR1, Rockland Radio, für den SWR, auf dem Hessentag, dem Nürburgring oder auf diversen Großveranstaltungen gespielt haben. Der Eintritt für über sechs Stunden Live-Musik, Show und Party vom Feinsten kostet nur 7,50 EURO.

Musikalisch setzen beide Bands Maßstäbe und brauchen dabei den Vergleich mit dem Original nicht zu scheuen.

Unterstützt werden die Shows durch aufwendige Licht- und Tontechnik, die auf ausdrücklichen Wunsch des Veranstalters durch eine angemessene Lautstärke die Bedürfnisse und Gesundheit der Gäste berücksichtigen wird.

Mehr Infos im Internet unter:

www.TGCamberg1848.de

Einlass ist um 20.01 Uhr. Die Turngemeinde als Veranstalter macht darauf aufmerksam, dass es eine strikte Alterskontrolle beim Ausschank alkoholischer Getränke gibt.

Jürgen Müller

Impressum:

Herausgeber: Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

Jahnstraße

65520 Bad Camberg

Tel.: 06434 - 7547 - Fax: 06434 - 909903 Geschaeftsstelle@TGCamberg1848.de

Gesamtherstellung: graphicus - Christine Standke

Tel.: 06127 - 97903 - Fax: 06127 - 97904

cs@graphicus.de

www.TGCamberg1848.de

Für das Winterhalbjahr 2011

Montag:

08.10 - 09.20 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule 09.30 - 10.30 Uhr Senioren-Gymnastik 10.45 - 12.00 Uhr Kooperation Kindergarten - Verein 12.15 - 14.15 Uhr Blasorchester Klarinettenunterricht Turnerstubb 13.45 - 14.30 Uhr Blasorchester Trommelkurs Musikzimmer 14.30 - 18.00 Uhr Blasorchester Schlagzeugunterricht Musikzimmer 14.30 - 19.00 Uhr Blasorchester Klarinettenunterricht Turnerstubb 15.00 - 15.45 Uhr Kleinkinderturnen, Gruppe I 15.45 - 16.30 Uhr Kleinkinderturnen, Gruppe II 16.30 - 17.15 Uhr Kleinkinderturnen, Gruppe III 17.00 - 19.15 Uhr Gerätturnen weiblich 18.00 - 19.00 Uhr Karate, Kinder/Fortgeschrittene (Freiherr-von-Schütz-Schule) 18.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Kraftraum 18.30 - 20.00 Uhr Leichtathletik, Jugend, Aktive (Sportzentrum) 19.00 - 20.30 Uhr Volleyball (Sporthalle) 19.00 - 20.30 Uhr Prellball (Sporthalle) 19.00 - 20.30 Uhr Karate, Jugend/Erwachsene (Freiherr-von-Schütz-Schule) 19.00 - 21.00 Uhr Badminton (Sporthalle) 19.00 - 22.00 Uhr Leistungsturnen männlich (Bühne TG-Halle) 19.30 - 21.00 Uhr Qigong (Kurs) Ev. Gemeindehaus 19.00 - 20.30 Uhr Kurs G.U.T. - Fit sein und fit bleiben 20.30 - 22.00 Uhr Volleyball - TG-Hobbyvolleyballer (Sporthalle) 20.30 - 22.00 Uhr Sportstunde für Männer ab 30

Dienstag:

0	
08.10 - 09.10 Uhr	Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
09.15 - 10.15 Uhr	Fitnesstraining
10.30 - 11.30 Uhr	Integrationsgruppe I (Kinderturnen)
11.30 - 13.00 Uhr	Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
13.45 - 17.30 Uhr	Blasorchester Saxophonunterricht Musikzimmer
14.30 - 15.15 Uhr	Tanzen für Kinder Gruppe I
15.15 - 16.15 Uhr	Tanzen für Kinder Gruppe II
16.15 - 17.15 Uhr	Tanzen für Kinder Gruppe III
16.00 - 19.00 Uhr	Blasorchester Trompetenunterricht Turnerstubb
16.00 - 17.00 Uhr	Leichtathletik, Minis, Gr. I -
	Vorschulalter/1. Schuljahr, (Sportzentrum/Halle)

TG-Report Nr. 30 21

```
16.30 - 18.00 Uhr Leichtathletik, Schüler(-innen) C (Sportzentrum)
17.00 - 18.00 Uhr Kurs Fit, relaxed und gut in Form (Freiherr-von-Schütz-Schule)
17.00 – 18.30 Uhr Badminton, Schülertraining (Sporthalle)
17.00 - 18.00 Uhr Reha-Sport (Turnhalle der Hohenfeldklinik)
17.30 - 18.30 Uhr Rope Skipping
17.45 - 19.15 Uhr Blasorchester Trompetenunterricht Vorstandszimmer
18.00 - 19.30 Uhr Talentfördergruppe LA Schule/Verein (Sportzentrum)
18.00 – 19.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik (Freiherr-von-Schütz-Schule)
18.00 - 20.00 Uhr Leichtathletik, Schüler(-innen) B/A, Jugend, Aktive (Sportzentrum)
18.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Kraftraum
18.00 - 19.00 Uhr Reha-Sport (Hohenfeldklinik)
18.30 - 20.00 Uhr Badminton, Jugendmannschaftstraining (Sporthalle)
19.00 - 20.00 Uhr Aktiv gegen Osteoporose (Hohenfeldklinik)
19.30 - 22.00 Uhr Blasorchester Orchesterprobe Musikzimmer
20.00 - 21.00 Uhr Fitnessgymnastik für Frauen
20.00 - 21.00 Uhr Badminton (Sporthalle)
21.00 - 23.00 Uhr Basketball
Mittwoch:
08.10 - 09.20 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
08.30 - 10.00 Uhr Qigong (Kurs) (Ev. Gemeindehaus)
09.15 - 10.15 Uhr Gesundes Fit-Sein (Kurs)
10.00 - 11.30 Uhr Qigong (Kurs) (Ev. Gemeindehaus)
10.30 - 11.30 Uhr Integrationsgruppe II (Kinderturnen)
11.30 - 13.00 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
13.30 - 15.45 Uhr Blasorchester Posaunenunterricht Musikzimmer
13.15 - 14.45 Uhr Taunusschule
15.00 - 16.30 Uhr Gerätturnen für Schüler
16.30 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Kraftraum
17.00 - 20.00 Uhr Leistungsturnen männlich (Bühne TG-Halle)
17.00 - 18.00 Uhr Talentfördergruppe (Sportzentrum) LA
17.00 - 18.00 Uhr Kurs G.U.T. - Pilates
17.30 - 19.00 Uhr Blasorchester Klarinettenunterricht Musikzimmer
17.30 - 18.30 Uhr Brustkrebssportgruppe (Praxis Physio-Plus)
18.00 - 20.00 Uhr Leichtathletik, Schüler(-innen) A, Jugend, Aktive (Sportzentrum)
18.00 - 20.00 Uhr Sportliches Mountainbiken durch den Taunus
                    (Treffpunkt 18.00 Uhr Eichbornbrunnen)
19.00 - 20.30 Uhr Karate Erwachsene (Anfänger) (Sporthalle/Konditionsraum)
19.15 - 20.00 Uhr Kraftsport für Frauen (1/2 Halle)
```

19.15 - 20.00 Uhr Tischtennis (1/2 Halle)

```
20.00 – 21.00 Uhr Kraftsport für Frauen im Kraftraum 20.15 – 21.30 Uhr Skiabteilung, Turnen Er und Sie
```

Donnerstag:

```
09.00 - 10.30 Uhr Kurs XXL Fitness Turnerstubb
08.10 - 09.20 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
09.30 - 10.30 Uhr Eltern- und Kind-Turnen, Gr. I
10.30 - 11.30 Uhr Eltern- und Kind-Turnen, Gr. II
12.15 - 21.30 Uhr Blasorchester Klarinettenunterricht Musikzimmer
12.45 - 16.30 Uhr Blasorchester Querflötenunterricht Turnerstubb
15.00 - 15.45 Uhr Kleinkinderturnen
15.30 - 16.30 Uhr Leichtathletik, Minis, Gr. II Vorschulalter/1. Schulj. (Sportzentrum +-halle)
15.30 – 16.30 Uhr Leichtathletik, Schüler(-innen) D, (Sportzentrum + Sporthalle)
15.45 - 16.30 Uhr Kleinkinderturnen IV
16.30 - 18.00 Uhr Badminton, Projekt "Schule und Verein" (Sporthalle)
16.30 – 18.00 Uhr Leichtathletik, Schüler(-innen) C (Sportzentrum)
17.00 - 18.30 Uhr Sport und Bewegung für Diabetiker
17.00 - 18.30 Uhr Sport und Bewegung für Diabetiker Turnerstubb
17.30 - 20.30 Uhr Blasorchester Querflötenunterricht (Vorstandszimmer)
17.30 - 18.30 Uhr Karate, Kinder (Anfänger) (Sporthalle)
18.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Kraftraum
18.00 – 19.30 Uhr Leichtathletik, Schüler(-innen) B (Sportzentrum)
18.00 - 20.00 Uhr Leichtathletik, Schüler(-innen) A Jugend, Aktive (Sportzentrum)
18.30 - 19.30 Uhr Karate, Kinder (Fortgeschrittene) (Sporthalle Konditionsraum)
18.30 - 20.30 Uhr Leistungsriege weiblich, TG-Halle, Bühne
19.00 - 20.00 Uhr Bad Camberger Lauf- und Walking-Treff, Stadtwald
19.30 - 20.30 Uhr Fitnessgymnastik für Frauen
19.30 - 21.00 Uhr Prellball, Jugend, Damen, Herren (Sporthalle)
19.30 - 22.30 Uhr Badminton (Sporthalle)
20.30 - 22.00 Uhr Konditionsgymnastik für gemischte Gruppen
20.30 - 22.00 Uhr Basketball (Sporthalle)
```

Freitag:

Treitag.		
08.00 - 09.00 Uhr	Präventives Rückentraining (Kurs)	
09.00 - 10.00 Uhr	Rehasport	
10.00 - 11.00 Uhr	Präventives Rückentraining (Kurs)	
13.00 - 14.00 Uhr	Taunusschule	
13.00 - 17.00 Uhr	Blasorchester Blockflötenunterricht Musikzimmer	
13.15 - 16.00 Uhr	Blasorchester Klarinettenunterricht Turnerstubb	

21.00 - 22.30 Uhr Volleyball Damen/Herren (Sporthalle)

TG-Report Nr. 30 23

14.15 - 15.00 Uhr	Kleinkinderturnen Gruppe V	
15.00 - 15.45 Uhr	Kleinkinderturnen Gruppe VI	
15.45 - 16.30 Uhr	Kleinkinderturnen Gruppe VII	
16.30 - 18.00 Uhr	Leichtathletik, Schüler(-innen) C (Sportzentrum)	
17.00 - 19.30 Uhr	Gerätturnen weiblich	
17.00 - 20.00 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Kraftraum	
16.00 - 18.30 Uhr	Rope Skipping	
17.00 - 19.00 Uhr	Talentfördergruppe Schule/Verein LA, Sportplatz Niederselters	
17.00 - 18.15 Uhr	Karate, Schüler (Freiherr-von-Schütz-Schule)	
17.15 - 18.10 Uhr	Blasorchester Schülerorchesterprobe Musikzimmer	
18.30 - 20.00 Uhr	Blasorchester Jugendorchesterprobe Musikzimmer	
18.30 - 20.00 Uhr	Karate, Jugend/Erwachsene (Freiherr-von-Schütz-Schule)	
19.00 Uhr	TG-Radelgruppe ("freitags abends") Treffpunkt: Lindenbaum, Bahnhofstraße/Rudolf-Dietz-Straße	
19.30 - 22.00 Uhr	Turnen für männliche Jugend und Männer (Gerätturnen)	
20.00 - 21.00 Uhr	Frauengymnastik 40 Plus	

Samstag:

10.30 - 13.00 Uhr	Rope Skipping
ab 14.00 Uhr	Leichtathletik, Jugend, Aktive, nach Absprache Stadion/Wald
14.00 - 21.00 Uhr	Tischtennis, Schüler, Jugend, Herren und Hobbyspieler (Punktspiele)
14.00 - 16.00 Uhr	Blasorchester Musikalische Früherziehung Musikzimmer
16.30 - 19.00 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Kraftraum

Sonntag:

10.00 - 11.00 Uhr	Bad Camberger Lauf- und Walkingtreff/Walkingangebot (Stadtwald)
10.00 - 11.00 Uhr	Skiabteilung, Waldlauf im Stadtwald
10.00 - 12.00 Uhr	Leichtathletik, Jugend, Aktive (Kraftraum/TG Halle nach Absprache)
10.00 - 14.00 Uhr	Turnen für Männer und männliche Jugend (Gerätturnen)
20.00 - 22.00 Uhr	Badminton, Breitensporttraining

Sportabzeichen:

Ab Mai: Dienstag 19.00 Uhr Sportabzeichen (jeden 1. und 3. Dienstag im Monat), Sportzentrum

Stand: Januar 2011

www.TGCamberg1848.de

Mehr Sicherheit für TG-Mitglieder durch Übungsleiterfortbildung

Auch in 2011 wird das TG-interne Fortbildungsprogramm zur Qualifizierung unserer Übungsleiter mit zwei Erste-Hilfe-Kursen fortgesetzt.

Erste-Hilfe-Training

Das Erste-Hilfe-Training findet am Sonntag, dem 6. Februar 2011 von 9.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im DRK-Stützpunkt, Jahnstraße 3 statt.

Dieses Training ist für alle TG-Übungsleiter vorgesehen, bei denen der letzte Erste-Hilfe-Lehrgang nicht länger als zwei Jahre zurück liegt. Es werden die Kenntnisse und Übungen aus dem Erste-Hilfe-Lehrgang wiederholt und vertieft. Durch umfangreiche Übungsmöglichkeiten können die Fähigkeiten praktisch aufgefrischt werden.

Erste-Hilfe-Kurs

Der Erste-Hilfe-Kurs findet am 26. und 27. Februar 2011 jeweils von 9.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr ebenfalls im DRK-Stützpunkt statt.

Daran können alle teilnehmen, deren letzter Erste-Hilfe-Kurs bereits länger als zwei Jahre zurück liegt. Folgende Lernziele sind vorgesehen: "Nur mit wenigen einfachen Handgriffen können auch Sie Leben retten. Lernen Sie den richtigen Umgang bei Bewusstlosigkeit, Atem- und Kreislaufstillstand, Versorgung von Wunden u.v.m."

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine kurzfristige Anmeldung bis zum 23. Januar 2011 erforderlich! Für die Teilnehmer sind die Kurse kostenfrei.

Sollten nicht alle verfügbaren Plätze durch Übungsleiter belegt werden, können auch TG-Mitglieder an beiden Kursen teilnehmen.

Anmeldung und Rückfragen an:

Maria Stillger, Telefon 06434 - 907645 oder per Email an: Maria.Stillger@TGCamberg1848.de



2.TG – Kids Night

Es ist wieder soweit: Die zweite Auflage der TG -Kids Night startet!

Sa.07.05.2011-16.00 Uhr bis So.08.05.2011-10.00 Uhr TG -Halle, Jahnstraße

Weitere Informationen gibt's im Frühjahr 2011 bei deinem Übungsleiter Ihr (2.-6– Schuljahr) seid eingeladen zu Spiel, Sport und Spaß sowie einer Übernachtung in der TG -Halle!

Kinder- und Jugendausschuss der TG Camberg 1848 e.V. www.tgcamberg1848.de tgjugend@tgcamberg1848.de

GERÄTTURNEN WEIBLICH



Abteilungsleitung: Andrea Janz, Tel.: 06434 - 38206 Geraetturnen-weiblich@TGCamberg1848.de

TG Gerätturnen weiblich

Im letzten TG-Report konnten wir noch nicht über Wettkämpfe berichten. Dafür gibt es dieses Mal die Ergebnisse von zwei Wettkämpfen.

Am 20. Juni fanden in Obertiefenbach die Gaueinzelwettkämpfe statt, bei denen drei unserer Turnerinnen beim Wettkampf P3-P4, Jahrgang 2000 und jünger, teilnahmen. Lena Hermelink belegte unter sehr vielen Turnerinnen den tollen 6. Platz mit 49,65 Punkten, gefolgt von Tamara Eckrich auf Platz 11 mit 47,85 Punkten und Karolina Schmidt auf Platz 19 mit 46,55 Punkten.

Die kleinen Turnerinnen wurden bisher von unseren Übungsleiterinnen Ilka Thorwarth und Nadine Keßler trainiert. Kurz vor den Sommerferien verließ uns Nadine aus beruflichen Gründen. Seitdem unterstützt unsere Übungsleiterin Ineke Bode, die die großen Turnerinnen trainiert, auch Ilka beim Training der kleineren Turnerinnen. Ausserdem hilft inzwischen Anni, die ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der TG Camberg absolviert, im Turntraining mit.

So konnte für den nächsten Wettkampf weiter trainiert werden. Am 13. November fanden in Niederbrechen die Gaumannschaftswettkämpfe statt. Die TG Camberg startete mit einer Mannschaft mit nur drei Turnerinnen. Da in einer Mannschaft 3 bis 6 Turnerinnen turnen können, wovon drei Turnerinnen in die Wertung kommen, waren die Voraussetzungen auf eine gute Platzierung für das TG-Team von vorne herein schwierig. Die anderen Mannschaften starteten mit 5 bis 6 Turnerinnen, hatten also im Gegensatz zu unserer Mannschaft Streichwertungen.

Tamara Eckrich, Lena Hermelink und Karolina Schmidt belegten im Wettkampf P3 bis P4, Jahrgang 2000 und jünger, mit nur geringem Punktabstand den 5. Platz von fünf teilnehmenden Mannschaften. Bei der Siegerehrung wurde allerdings darauf hingewiesen, dass die TG Camberg nur mit drei Turnerinnen am Mannschafts-Wettkampf teilgenommen hat, was von allen anderen Turnerinnen und auch den Zuschauern mit großem Applaus honoriert wurde. Kampfrichter bei den Wettkämpfen waren Kristina Bermbach und Andrea Janz beim Gaueinzelwettkampf im Juni und Kristina Bermbach und Madeleine Nauheim beim Gaumann-

schaftswettkampf im November.

Andrea Janz



TG-Report Nr. 30 27

KARATE



Abteilungsleitung: Roland Seip, Tel.: 06434 - 7921 Karate@TGCamberg1848.de

TG Karate - Prüfung

Zuerst einmal danke an die Abteilung für die Unterstützung beim Familientag, der Dank der vielen Helfer von Volksbank und Turngemeinde ein toller Erfolg war.

Für die aktuelle Situation, was die Trainingszeiten und Trainingsstätte betrifft, möchte ich mich für die Unannehmlichkeiten, die bisher entstanden sind entschuldigen.

Wegen der sehr späten Information der Freiherr-von-Schütz-Schule an uns über die Baumaßnahmen an deren Turnhalle und der dadurch nötigen Schließung der Halle hatten wir und auch andere Gruppen welche die Halle nutzten ein großes Problem. Nach vielen Telefonaten mit Abteilungen der Turngemeinde konnte ich Dank der Überlassung einer halben Halle durch die Abteilung Rope Skipping wieder ein Training für drei Monate anbieten, allerdings zu anderen Trainingszeiten. Dieses brachte allerdings auch einige Probleme mit sich.

An dieser Stelle ein großes Lob an den Vorstand für die Weitsicht der im Zuge des Hallendachneubaues einen Trennvorhang einplante. Ohne diesen hätten wir und andere Abteilungen noch mehr Probleme bekommen.

Ab November mussten wir aber einiges an Trainingszeit wegen des Hallenbelegungsplanes für das Winterhalbjahr wieder abge-



KARATE

ben. Da es nun sehr schwierig wurde in der TG Halle zu bleiben wurde die Suche nach einer geeigneten Trainingsstätte ausgeweitet. Als Notlösung können wir in den Räumen des Sanitätshauses Kingler an zwei Tagen in der Woche, Montag und Freitag, trainieren. Letzter Stand, wann wieder in der Halle der Freiherr-von-Schütz-Schule trainiert werden kann, ist eventuell nach den Weihnachtsferien. Wir hoffen alle, dass dies auch zutrifft.

Am 26. August begann wieder ein Anfängertraining für Kinder ab 6 Jahre. 11 Kinder, 4 Mädchen und 7 Jungen trainieren nun fleißig für ihre erste Prüfung. Viele Wochen wurde sich auf die Prüfungen der nächst höheren Graduierung vorbereitet. Die oft anstrengenden Prüfungsvorbereitungen sollten sich lohnen. Wegen der großen Anzahl der Karateka,

die zur Prüfung angemeldet waren, wurden sie in Gruppen zu verschiedenen Zeiten eingeladen, so dass am Sonntag, dem 21. November von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der TG Halle durchgehend Prüfungen abgenommen werden konnten.

41 Karateka der TG Camberg zeigten ein tolles Prüfungsprogramm. Trotz Nervosität und ein paar kleinen Patzern konnte zu einer guten Prüfung gratuliert werden. (Leider war es nicht möglich ein Bild von der kompletten Gruppe zu machen). Danke an die Abteilungen die an diesem Tag auf ihre Trainingseinheiten verzichteten und uns eine freie Halle bescherten.

Prüfungsteilnehmer:

8. Kyu, Gelbgurt:

Dustin Eisenhard, Fabio Leonhard, Irena Mistyukova, Milena Salwa, Paul Maaß, Robin Wenz, Aeneas Adrian, Leon



Von links: Kent Ates, Jester Habon, Eric Stawinoga, Alexander Ott

KARATE

Preußer, Lif Steuerwald, Bilal Bouchouaf, Maya Steuerwald

7. Kyu, Orangegurt:

Markus Kaupe, Nahila Bouchouaf, Isabell Liebert, Dennis Mahler, Jeremy Buchhofer

Zwischenprüfung 8. - 7. Kyu:

Michel Wiedmann, Pierre Römer, Sahra Ebel, Daniel Dörn

Zwischenprüfung 7. - 6. Kyu:

Erik Weichel, Eric Amstutz, Spyridon Panakas, Marc Hellmich. Monique Wilde, Alexandra Körner, Maximilian Liebert, Jens Fey

5. Kyu, Blaugurt:

Kent Ates, Jester Habon

Zwischenprüfung 6. - 5. Kyu:

Eric Stawinoga, Alexander Ott

4. Kyu, zweiter Blaugurt:

Ann-Kathrin Kilb, Thesa Nickel

Zwischenprüfung 5. - 4. Kyu:

Keno Pantermöller, Titus Hildebrand, Steffen Mahler

3. Kyu, Braungurt:

Ann-Christin Ost

Zwischenprüfung 2. - 1. Kyu:

Annika Hasenpflug, Lena Kolb, Edrees Nawbi

Roland Seip, Abteilungsleiter

Rudy Baum Steuerberatungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer: Thorsten Schlicht

In der Schwarzerde 7

65549 Limburg an der Lahn

Tel.: 06431/91940 Fax: 06431/919420

E-Mail: info@stb-rudy-baum.de

Internet: www.stb-rudy-baum.de

Wir beraten Sie gerne in allen Steuerangelegenheiten, wie z. B.:

Einkommensteuer-, Lohnsteuer- und Erbschaftsteuererklärungen, Gehaltsabrechnungen, Finanzbuchhaltungen, Jahresabschlüsse, Betriebswirtschaftliche und steuerliche Beratung allgemein



Herzlich willkommen

Ihr Team der

Kreissparkasse Limburg Filiale Bad Camberg

www.ksk-limburg.de

Wir beraten Sie gern - auch außerhalb unserer Öffnungszeiten

TG-Report Nr. 30 31

LEICHTATHLETIK



Informationen: Frank Loeven, Tel.: 0178 - 8331419 Leichtathletik@TGCamberg1848.de

Trainingsplan für das Winterhalbjahr 2010/2011

Montag:	18.30 - 20.00 Uhr	Jugend, Aktive (Sportzentrum)
Dienstag:	16.00 - 17.00 Uhr 16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Minis, Gr. I (Vorschulkinder und 1. Schuljahr) (Kreissporthalle) Schüler/(innen) C (Kreissporthalle) Talentfördergruppe Schule/Verein (Kreissporthalle) Schüler/(innen) B/A, Jugend, Aktive (Kreissporthalle)
Mittwoch:	18.00 - 20.00 Uhr	Schüler/(innen) A, Jugend, Aktive (Sportzentrum)
Donnerstag:	15.30 - 16.30 Uhr 15.30 - 16.30 Uhr 16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr	Minis, Gr. II (Vorschulalter und 1. Schuljahr) (Kreissporthalle) Schüler/(innen) D (Kreissporthalle) Schüler/(innen) C (Kreissporthalle) Schüler/(innen) B (Kreissporthalle) Schüler/(innen) A, Jugend, Aktive (Kreissporthalle)
Samstag:	ab 14.00 Uhr	Jugend, Aktive (nach Absprache Stadion/Wald)
Sonntag:	10.00 - 12.00 Uhr	Jugend, Aktive (Kraftraum/TG-Halle nach Absprache)

Redaktionsschluss für den TG-Report 31 ist am 26. 6. 2011

LEICHTATHLETIK

TG-Nachwuchs erfreute mit 11 Kreistiteln

Die Schülermeisterschaften des Leichtathletikkreises Limburg-Weilburg im Bad Camberger Sportzentrum hatten mit ca. 200 Teilnehmern aus 15 Vereinen ein zufriedenstellendes Meldeergebnis.

Bei sommerlicher Witterung wurden die Titelkämpfe zum 20. Mal in Folge (1990 Einweihung der Kunststoffanlage) in Bad Camberg ausgetragen. Bei den bestens organisierten Wettkämpfen hatten die Teilnehmer jedoch bei den Sprints und im Weitsprung meistens mit Gegenwind zu kämpfen. Der sich im Neuaufbau befindliche Nachwuchs der TG Camberg überraschte mit 11 Siegen sowie sechs zweite und zwölf dritte Plätze hinter dem TuS Weilmünster mit 17, aber vor dem TV Elz und TV Eschhofen mit je 10 Kreistiteln.

Wir haben zwar einige hervorragende Talente, die unsere Erfolgsbilanz erheblich aufstocken könnten. Da sie aber auch in anderen Sportarten aktiv sind und diese bei gleichen Terminen vorziehen, müssen wir mit der gegebenen Situation leider leben. Bei diesen Kreismeisterschaften kamen 11 Vereine zu Titelehren.

Erfolgreichste TG-Starterin war erneut Mona Hörning (W 13), die drei Kreistitel eroberte. Einen Doppelerfolg verbuchte Luca Marie Franz (W 10).

Je ein Mal auf dem obersten Siegerpodest standen Luca Günther (M 15), Alexander Urban (M 13), Simon Drewes (M 10), Jannis Wirts (M 10), Milena Hümmer (W 13) und Laura Willems (W 13).

Ergebnisse der TG Camberg:

Schüler A, M 15:

Weitsprung:

3. Luca Günther 4,64 m

Kugelstoß:

3. Luca Günther 9,14 m

Speerwurf:

1. Luca Günther 45,11 m

Schüler B, M 13:

75 m:

- 7. Alexander Urban 11,38 sek.
- 8. Maximilian Konrad 11,67 sek.

1000 m:

- 1. Alexander Urban 3:32,22 min.
- 3. Jeremy Daniels 3:40,72 min.

60 m Hürden:

3. Jeremy Daniels 17,47 sek.

Weitsprung:

- 4. Alexander Urban 4,41 m
- 5. Maximilian Konrad 4,34 m

Kugelstoß:

- 4. Nico Weigl 7,77 m
- 5. Jeremy Daniels 6,94 m

Speerwurf:

- 4. Maximilian Konrad 26,29 m
- 5. Nico Weigl 23,03 m

Ballwurf:

- 5. Maximilian Konrad 40,00 m
- 7. Alexander Urban 38,00 m
- 8. Jeremy Daniels 34,00 m

Schüler B, M 12:

75 m:

5. Jan Weyrich 11,99 sek.

TG-Report Nr. 30 33

LEICHTATHLETIK

1000 m:

5. Ole Freitag 4:04,69 min.

Speerwurf:

- 4. Jasper Blick 23,42 m
- 5. Robin Alraum 21,76 m

Ballwurf:

- 3. Jan Weyrich 33,00 m
- 4. Jasper Blick 33,00 m
- 5. Robin Alraum 32,00 m

Schüler C, M 11:

50 m:

4. Jonas Eufinger 7,91 sek.

Hochsprung:

2. Jonas Eufinger 1,25 m

Weitsprung:

- 5. Jonas Eufinger 4,00 m
- 7. Torben Herborn 3,83 m

Schüler C, M 10:

50 m:

5. Simon Drewes 8,38 sek.

1000 m:

1. Simon Drewes 3:38,50 min.

Hochsprung:

- 1. Jannis Wirts 1,15 m
- 2. Simon Drewes 1,10 m

Weitsprung:

- 2. Simon Drewes 3,96 m
- 6. Jannis Wirts 3,57 m



Die Zeitmesser Michael Heiß und Markus Kraft (v. li.) sind seit Jahren mit der Bedienung der vereinseigenen elektronischen Zeitmessanlage Garant für eine fehlerfreie Zeitmessung bei allen Laufwettbewerben im Bad Camberger Sportzentrum.

Schlagball:

6. Merlin Burbach 33,50 m

Schülerinnen W 13:

75 m:

- 1. Milena Hümmer 10,49 sek.
- 2. Mona Hörning 10,65 sek.
- 4. Laura Willems 11,10 sek.

800 m:

2. Mona Hörning 3:00,38 min.

60 m Hürden:

- 1. Mona Hörning 10,75 sek.
- 2. Laura Willems 10,86 sek.

Hochsprung:

1. Mona Hörning 1,40 m

Weitsprung:

- 1. Laura Willems 4,63 m
- 3. Sonja Bogner 4,48 m
- 4. Milena Hümmer 4,39 m

Kugelstoß:

1. Mona Hörning 8,42 m

Schlagballwurf:

2. Sonja Bogner 39,50 m

Schülerinnen B, W 12:

75 m:

3. Nora Hörning 11,67 sek.

800 m:

4. Nora Hörning 3:06,09 min.

60 m Hürden:

3. Nora Hörning 13,06 sek.

Hochsprung:

5. Nora Hörning 1,20 m

Kugelstoß:

4. Nora Hörning 6,39 m

Schülerinnen C, W 11:

50 m:

- 4. Lara Aslandogdu 8,35 sek.
- 6. Sarah Lederer 8,66 sek.

800 m:

- 4. Jennifer Schummer 3:11,30 min.
- 5. Lara Aslandogdu 3:15,84 min.

Hochsprung:

5. Sarah Lederer 1,05 m

Weitsprung:

- 5. Sarah Lederer 3,72 m
- 8. Lara Aslandogdu 3,51 m

Schlagballwurf:

- 3. Lara Aslandogdu 27,50 m
- 4. Meike Herborn 21,50 m
- 6. Sarah Lederer 19,50 m
- 7. Jennifer Schummer 18,50 m

Schülerinnen C, W 10:

50 m:

1. Luca Marie Franz 8,43 sek.

Hochsprung:

- 1. Luca Marie Franz 1,10 m
- 5. Hannah Bäumlisberger 0,95 m

Weitsprung:

3. Luca Marie Franz 3,54 m

Schlagballwurf:

- 3. Luca Marie Franz 27,00 m
- 6. Emily Burbach 25,00 m

Bei den Kreisseniorenmeisterschaften in Eschhofen war Frank Loeven einziger TG-Starter. Nach achtjähriger Wettkampfpause zeigte er in der Altersklasse M 40 noch beachtliche Leistungen und siegte im Hochsprung mit 1,60 m sowie im Dreisprung mit 12,71 m. Den Weitsprung musste er jedoch verletzungsbedingt abbrechen.

Wolfgang Weismüller

TG-Report Nr. 30

20 Jahre neues Sportzentrum Bad Camberg

Nach jahrelangen Diskussionen und Planungen war es im August 1990 endlich so weit: In Bad Camberg wurde ein neues Sportzentrum mit einer 400-m Kunststoffbahn eingeweiht, die sechs Rundbahnen und auf der Zielgeraden acht 100-m Bahnen aufwies.

Es war die erste Kunststoff-Laufbahn im Kreis Limburg-Weilburg und in ihrer großzügigen Ausstattung auch für größere Leichtathletikveranstaltungen (z. B. Hessenmeisterschaften) geeignet. Mit diesen optimalen Trainingsbedingungen neuen Sportzentrum erlebte die Leichtathletik in der TG Camberg einen enormen Zulauf und einen rasanten Aufschwung. Nicht nur aufgrund der neuen Kunststoffanlage, sondern auch wegen des guten Trainer/Innen-Teams konnte sich die Leichtathletikabteilung mit Talenten aus der näheren und weiteren Umgebung verstärken und bald auf allen Wettkampfebenen bis hin zu den Deutschen Meisterschaften glänzen.

In dem Zeitraum von 1990 bis 2010 sind von unseren Athleten/Innen 1028 Kreismeisterschaften in Einzel- und Mannschaftswettbewerben, sowie 96 Bezirksund 37 Regionaltitel gewonnen worden. Auf höherer Ebene konnten 39 hessische, drei süddeutsche und vier deutsche Jugendbzw. Juniorenmeisterschaften gefeiert werden. Durch eine Neuorganisation im Hessischen Leichtathletikverband sind im Jahr 2001 alle LA-Bezirke aufgelöst und nur fünf größere Regionen gebildet worden. In der neuen Region Rhein-Main, zu

der der Leichtathletikkreis Limburg-Weilburg nun gehört, sind alle leistungsstarken Großvereine aus dem Rhein-Main-Gebiet (z. B. auch LG Eintracht Frankfurt) zusammengefasst. Somit können diese Meisterschaften schon als "halbe Hessenmeisterschaften" angesehen werden. Die stark frequentierte Sportanlage stellte die Abteilung auch vor neue und große Organisationsaufgaben. Bei Großveranstaltungen waren oft 50 bis 80 TG-Mitglieder im Einsatz. Im Berichtszeitraum wurden im Sportzentrum 98 TG-Vereinssportfeste, 62 Kreismeisterschaften, 5 Bezirks- bzw. 3 Regional- und 4 Hessenmeisterschaften organisiert. Außerdem gingen noch 3 Kreisvergleichskämpfe und 2 Gauturnfeste, sowie 10 Wettkampfveranstaltungen der benachbarten LSG Goldener Grund über die Bühne.

Der Leichtathletik-Schulwettkampf "Jugend trainiert für Olympia" wurde von der TG-Leichtathletikabteilung fünfundzwanzigmal unterstützt. Mit der Übernahme der hessischen Schülermeisterschaften im Jahr 1997 gelang es uns, eine vereinseigene elektronische Zeitmessanlage für die Laufwettbewerbe im Bad Camberger Sportzentrum (Kostenpunkt: anzuschaffen damals 40.000 DM). Gleichzeitig wurde die Wettkampforganisation (Wettkampfbüro) auf Datenverarbeitung umgestellt. Somit war die Leichtathletikabteilung für alle weiteren Wettkampfveranstaltungen bestens ausgestattet.

Die vielen Leichtathletikveranstaltungen im Sportzentrum haben aber auch ihren

Tribut gekostet. Konnten anfangs ohne Probleme genügend Kampfrichter und Helfer für die Veranstaltungen gewonnen werden, wurde es in den letzten Jahren immer schwieriger, genügend Personal für die Sportfeste zu finden. Konsequenz war, dass die Zahl der Vereinsportfeste reduziert und in letzter Zeit außer den offenen Vereinsmeisterschaften keine weiteren Bahnwettkämpfe mehr angeboten wurden. Deshalb ist auch ein Jubiläumssportfest zum 20 jährigen-Bestehen der Kampfbahn in diesem Jahr nicht in Erwägung gezogen worden. Eine Enttäuschung für uns war die kurze Haltbarkeit der Linierung und Beschichtung der teuren Laufbahn. Nach bereits acht bis zehn Jahren verschwanden langsam die rote Beschichtung und die Bahnlinierung und bei sommerlich heißer Witterung begannen die UV-Strahlen den

jetzt freiliegenden schwarzen Kunststoffbelag zu aufzulösen. Im Jahr 2003 wurde die Rundbahn (vom billigsten Anbieter) repariert und eine neue Beschichtung aufgetragen. Nach nur sieben Jahren stehen wir heute wieder vor dem gleichen Problem, denn in vielen Bereichen ist die Linierung nur noch schwach zu sehen und viele Markierungspunkte sind schon ganz verschwunden.

Wir geben jedoch die Hoffnung nicht auf, dass die Kunststoffbahn in den nächsten Jahren repariert wird und eine personell gefestigte Leichtathletikabteilung in der Lage ist, zum 25jährigen-Bestehen der Kunststoffbahn ein Jubiläumssportfest zu organisieren.

Wolfgang Weismüller



TG-Report Nr. 30 37

PRELLBALL



Informationen: Reimund Brendel, Tel.: 06434 - 4207 Prellball@TGCamberg1848.de

Trainer C-Ausbildung beim HTV

15 Teilnehmer nahmen an der Ausbildung zum Trainer C für die Sportarten Prellball und Faustball in Bad Vilbel teil. Ein Teilnehmer ist Österreicher und kam zu den fünf Wochenenden (jeweils von freitags bis sonntags) immer aus Wien angereist.

Die Referentinnen und Referenten des DTB unterrichteten u. a. Physiologie, Anatomie, Didaktik, Methodik, Trainingslehre und Ernährungslehre sowie das Basiswissen für Trainerinnen und Trainer. An jedem Wochenende wurde auch in der Sporthalle trainiert, so dass ein ausgiebiger Muskelkater am Ende jedes Tages garantiert war.

Die Ausbildung ist auf einem Niveau angesiedelt, das die Teilnehmer nicht immer leicht mithalten konnten. So war Zirkeltraining als Ausdauer- oder Kraftzirkel mit Medizinball, Sprungseilen, Hanteln und Liegestützen nicht bei allen beliebt.

Die Teilnehmer blühten bei den Ballspielen dagegen so richtig auf. Neben Prellball und Faustball wurde auch Korbball, Kopfball, Ringtennis und Indiaka trainiert, so dass auch hier alle Hauptmuskelgruppen intensiv belastet wurden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten unendlich viel neues Wissen



Helmut Kotyrba

sowie zeitgemäße Anregungen und Ideen mit nach Hause nehmen. Einige neue Übungsteile habe ich beim Prellballtraining der Jugend schon erfolgreich umsetzen können. Nach der Grundausbildung "Erste Hilfe" mit 8 Doppelstunden sowie 120 weiteren Lehrstunden und der Abschlussprüfung mit einem mündlichen und schriftlichen Teil sowie einer Lehrprobe, erhielten 13 Teilnehmer die Trainer C-Lizenz Leistungssport.

Helmut Kotyrba

Frederike Schönfeld nimmt Abschied vom Leistungssport

"Eine aufregende und schöne Zeit", kommentiert Frederike Schönfeld ihren Rückblick auf sieben Jahre Leistungssport. Die mehrfache deutsche Jugendmeisterin über 400 m Hürden beendet in diesem Jahr ihre Laufbahn als Wettkampfsportlerin, um sich mit voller Kraft ihrem Masterstudium mit dem Themenschwerpunkt Kommunikationswissenschaft an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg widmen zu können.

"In meiner aktiven Zeit war es nicht immer leicht Studium und Training zu koordinieren. Dies war nur möglich, weil ich von vielen Seiten unterstützt wurde." Damit meint sie zuallererst ihre wichtigsten Trainer, Hartmut Tschaikowsky von der TG Camberg und den HLV-Landestrainer Jörg Peter, deren Anleitungen im Training ihr die größten Erfolge brachten.

Ihr besonderes Talent führte sie Anfang 1997 zum TSV Kirberg, von dem sie 1999 in die Leichtathletikbteilung der TG Camberg in die Obhut der Trainer Karl-Heinz Viehmann und Hartmut Tschaikowsky wechselte. Nach dem vierten Platz als Schülerin bei den deutschen Blockmeister-



Frederike Schönfeld mit ihrem Heimtrainer Hartmut Tschaikowsky (li.) und dem HLV-Landestrainer Jörg Peter (re.) in Regensburg

TG-Report Nr. 30

schaften in der Disziplin Sprint/Sprung erkannte sie ihr Potenzial im Bereich Langhürde im Alter von 15 Jahren. "In der B-Jugend sofort deutsche Meisterin über 400-m-Hürden zu werden war die Motivation, mich voll auf diese Disziplin zu konzentrieren", begründet sie ihren sportlichen Werdegang. Und der Erfolg blieb nicht aus. In den darauf folgenden Jahren wurde sie erneut zweimal Deutsche Meisterin in ihrer Disziplin bei der A-Jugend.

Auch bei den Juniorinnen konnte sie die Konkurrenz als Deutsche Meisterin 2006 auf Distanz halten. Bei den Deutschen Meisterschaften in den folgenden Jahren gelang es ihr unter Anleitung von 400-m-Hürden Bundestrainer Volker Beck bei den Frauen immer im Endlauf dabei zu sein und respektable 6. und 7. Plätze zu erkämpfen. - "Die Teilnahme an der gut Juniorenweltmeisterschaft organisierten 2006 in Peking war wohl mein größter Erfolg und der Höhepunkt meiner sportlichen Karriere", sagt sie und schwärmt von der Internationalität und der fantastischen Atmosphäre während der Wettkämpfe, die sie bis in das Semifinale brachten.

Da amerikanische Universitäten sehr viel Wert auf leistungsstarke Sportteams legen, blieb es nicht aus, dass Frederike Schönfeld bald Angebote für ein Studium an amerikanischen Universitäten bekam.

Unter den zahlreichen Stipendienangeboten entschied sie sich für zwei Semester 2009/2010 an die Eastern Michigan Universität zu gehen, wo sie Studium und Leistungssport in idealer Weise verknüpfen konnte und viele spannende Erfahrungen sammelte. "Nur durch zahlreiche Unterstützer konnte ich soweit kommen", betont sie und verweist auf verschiedene Sponsoren wie die Volksbank Limburg, das Autohaus Limberger in Bad Camberg und den Leichtathletik-Förderverein Limburg-Weilburg e. V., der sie als DLV Kadermitglied über viele Jahre gesponsert hat.

"Der Sport war für mich ein wichtiger Lebensabschnitt, aber man muss wissen, wann man aufhören sollte", betont sie und freut sich auf ganz wettkampffreie sportliche Freizeitaktivitäten. (usc)

Trainerin im Bereich Fitnesstraining gesucht!

Mit Kenntnis in Aerobic, Steppaerobic und Krafttraining mit verschiedenen Kleingeräten.

Die Trainingszeit ist Dienstag von 20.00 bis 21.00 Uhr.

Wenn jemand Spaß hat, eine Gruppe zu übernehmen, in der die Frauen im Alter zwischen 18 und 70 Jahren sind, der melde sich bei:

FitnessfFrauen@TGCamberg1848.de

BADMINTON



Abteilungsleitung: Robert Peuser, Tel.: 06434 - 906111 Badminton@TGCamberg1848.de

Schleifchenturnier mit der Badmintonabteilung

Auch in diesem Jahr fand das schon traditionelle Schleifchenturnier mit den Montagsbuben und der Donnerstagsgruppe gegen die Profis der Badmintonabteilung der Turngemeinde statt.

13 Teilnehmer von den Montagsbuben und der Donnerstagsgruppe spielten mit und gegen neun "Profis" der Badmintonabteilung! Gewonnen haben sechs Montagsbuben mit jeweils fünf Schleifchen (Peter, Helmut, Torsten, Lorenz, Karl-Heinz, und Burkhard).

Bei den Profis waren Holger mit 8, Tobi mit 7 und Christoper mit 6 Schleifchen etwas erfolgreicher. Aber es stand ja der Spaß im Vordergrund.

Also bis zum nächsten Mal.

Jürgen Müller



TG-Report Nr. 30 41

RADELGRUPPE "FREITAGSABENDS"



Abteilungsleitung: Brigitte Gersfeld, Tel.: 06434 - 6305 oder Brigitte Lamp, Tel.: 06434 - 6394

TG-Radelgruppe "freitagsabends" besteht seit 20 Jahren

Für die Radelgruppe "freitagsabends" stand die Radelsaison 2010 ganz im Zeichen eines Jubiläumsjahres. 20 Jahre gemeinsames Radeln. Eine starke Gruppe, die meistens mit 28 bis 34 Teilnehmern auf Tour geht. Auch das nötige Radelwetter stand immer auf der Seite der TG-Gruppe. Geselligkeit und die wichtigen Einkehrkurven stehen natürlich hoch im Kurs.

Im 20. Jahr des Bestehens unternahm die TG-Radelgruppe "freitagsabends" eine dreitägige Jubiläumstour durch die Pfalz. Ausgangsort war Guntersblum, wo man sich erst mit einem Busfrühstück stärkte. Die Tour verlief dann nach Worms, wo

im Hagenbräu Mittagseinkehr war. Anschließend ging es weiter auf sehr gut angelegten Radwegen nach Freinsheim. In dem herrlichen Weinort bezogen die TG-Radler für drei Tage ihr Quartier.

Am zweiten Tag ging die Tour mit dem Radelbus zum 673 Meter hohen Kalmit. Eine herrliche Abfahrt stand dann bevor, durch St. Martin, Edenkoben bis Edesheim. Zurück nach Freinsheim ging es dann wieder durch die schönen Weinberge. Am dritten Tag führte die erste Etappe von Freinsheim nach Speyer. Einkehr war nach 36 Kilometern in der Domhofbrauerei.



Unser Motto: "Bleib gesund und fit!"

RADELGRUPPE "FREITAGSABENDS"

Am Nachmittag radelte die Gruppe zurück bis Böhl-Ingelheim, wo schon der Radelbus wartete. Die Räder waren schnell verladen und es ging zum geselligen Abschluss nach Ungstein. Wie kann es in der Pfalz anders sein, die Einkehr war bei einem Winzer im Wolfbrunnen. Die Radelgruppe war in hervorragender Stimmung und freute sich über die schöne und gelungene, pannenfreie Drei-Tagestour durch die Pfalz. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres trafen sich die Freitags-Radler im September zum gemütlichen Beisammensein in der Turnerstubb. Hier gab Christa bekannt, dass sie die Führung der Radelgruppe nach 20 Jahren an Brigitte Gersfeld und Brigitte Lamp übergibt. Der Freitagabend bleibt also bestehen und

> die Touren gehen weiter. Mit einer gelungenen Dia-Schau ließ man die Aktivitäten der Radelgruppe bei allen Radtouren in einem Rückblick auf die vergangenen 20 Jahre Revue passieren, und an einem rustikalen Büffet gestärkt verging der Abend wieder einmal viel zu schnell in bester Stimmung. Jetzt freut man sich schon auf die nächste aktive Radelsaison und ruft sich zu: "Bleib gesund und fit!"

> > 43

Christa Schmitt



ie immer Ihre Pläne für die

Zukunft aussehen: Wir haben

eine Rund-um-Lösung für Sie.

Mit unserer Allfinanzstrategie gestalten

Sie Ihre Zukunft sicher und angenehm

Später deuten!

Vermögensberatung

Geschäftsstelle für Deutsche Vermögensberatung AG Horst Koenigstein Schloßpark Dehm Schloßstr. 24 65594 Runkel Telefon 06431 4091717 Telefax 06431 4091718

- in allen Bereichen, in denen es um

Sie mit uns über Ihre Ideen und

Rufen Sie an: Ich berate Sie gern.

Vorstellungen.

Finanzen und Vorsorge geht. Sprechen

TG-Report Nr. 30

GERÄTTURNEN MÄNNLICH



Abteilungsleitung: Rainer Schlicht, Tel.: 06434 - 8836 Geraetturnen-maennlich@TGCamberg1848.de

Hessische und Deutsche Seniorenmeisterschaften

Mit den Hessischen Seniorenmeisterschaften stand in Ober-Ramstadt ein Saisonhöhepunkt der Gerätturner auf dem Programm. Insgesamt hatten sich cirka 20 Turner aus Hessen qualifiziert. Den Turngau Mittellahn vertrat Rainer Schlicht von der Turngemeinde Camberg. Seit 2006 hatte er alljährlich (außer 2008) vier Mal bei Hessischen Seniorenmeisterschaften auf dem Treppchen gestanden. Zwei erste und zwei zweite Plätze waren bisher das Ergebnis. Mit stolzen 44,40 Punkten kehrte er in diesem Jahr freudestrahlend nach Bad Camberg zurück.

Als Saisonhöhepunkt 2010 fand dann am letzten Oktoberwochenende die 11. Deutsche Seniorenmeisterschaft im Gerätturnen

in Dresden statt. Die Konkurrenz war mit rund 280 Teilnehmern sehr groß, die in 20 verschiedenen Wettkämpfen ihre Landesverbände vertraten.

An zwei Tagen zeigten die erfolgreichsten Altersturner aus ganz Deutschland bemerkenswerte Leistungen. Mit dem hessischen Meistertitel 2010 im Gepäck turnte Rainer an den Geräten Boden, Pauschenpferd, Reck, Sprung und Barren einen sehr guten Wettkampf. Mit der Tageshöchstwertung am Boden und weiteren guten Leistungen legte er den Grundstein für einen tollen 9. Platz, zu dem auch der TG-Report ganz herzlich gratuliert.

Es waren nicht Zufall oder Glück, die Rainer diese Erfolge einbrachten. Sein wöchentlich vielfältiges Training, das ihm eine sehr gute körperliche Verfassung bringt, bescherte ihm letztendlich diese tollen Platzierungen. Vergleichbare Ergebnisse hatte er immer wieder bei Landesund Deutschen Turnfesten erreicht. Neben dem aktiven Turnen und dem dazugehörenden Training ist er auch seit über 40 Jahren Abteilungs- und Übungsleiter der Gerätturner unserer TG.

Jürgen Müller







Ob zu Hause, in Interviews oder an seinem Paradegerät, dem Reck: Fabian Hambüchen macht überall eine gute Figur. Umso sympathischer, dass Deutschlands erfolgreichster "Turnfloh" trotz seiner Höhenflüge bodenständig geblieben ist und weiß, was im Leben wirklich zählt: Freunde und Familie. Wir wissen, dass dies auch bei der TG Camberg einen hohen Stellenwert einnimmt und teilen als genossenschaftliches Institut den Sinn für partnerschaftliches Teamplay, Rufen Sie einfach an (0 64 31/29 06-0) oder gehen Sie online: www.wvblm.de Wir machen den Weg frei.





Unsere Leistungen:

Krankengymnastik · Manuelle Therapie
Bobath-Therapie
Manuelle Lymphdrainage · Klassische Massage
Fango / Heissluft
Kryotherapie / Eisbehandlung
Kinderrückenschule · Kiefergelenksbehandlung
Kinesio - Tape · Marnitz-Therapie
Physiotherapie nach Sportverletzungen
Schlingentisch
Hausbesuche
Geschenkgutscheine

Wellness Angebote: Lomi Lomi Nui Hot Stone · Honigmassage · Aromaölmassage

Frankfurter Straße 82 · 65520 Bad Camberg
Telefon 0 64 34 - 909 68 95 · Telefax 0 64 34 - 909 68 97
mail@physiotherapie-brendel.de
www.physiotherapie-brendel.de